



# VERLEIHUNG DISSERTATIONSPREIS ADLERSHOF für 2023

Erwin Schrödinger-Zentrum, Rudower Chaussee 26, 12489 Berlin

Dienstag  
13.02.2024  
15:00 Uhr

## PROGRAMM

Drei  
Nominierte.

Drei  
Vorträge.

Wer sein Thema am  
besten auf den Punkt  
bringt, gewinnt den mit  
3.000 Euro dotierten  
Dissertationspreis  
Adlershof.



Der QR-Code führt  
zum Livestream:  
[www.adlershof.de/  
dissertationspreis](http://www.adlershof.de/dissertationspreis)

### Begrüßung

**Prof. Dr. Christoph Schneider**

Vizepräsident für Forschung, Humboldt-Universität zu Berlin

**Prof. Dr. Ulrich Panne**

Sprecher IGAFa, Präsident Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM)

**Roland Sillmann**

Geschäftsführer WISTA Management GmbH

### Moderation

**Cindy Böhme**

WISTA Management GmbH

### Kurzvorträge der Nominierten

*Parameter spaces of Riemann surfaces*

**Dr. Andrei Bud**

promoviert bei Prof. Dr. Gavril Farkas, Institut für Mathematik, Humboldt-Universität zu Berlin

*Riemann surfaces are one of the most fundamental objects of Algebraic Geometry, with important applications in areas such as Differential Geometry, Partial Differential Equations or String Theory. One crucial aspect in this field is the existence of a very high dimensional parameter space of all Riemann surfaces. Its study has been central in Algebraic Geometry for more than half a century. In his PhD Thesis Dr. Andrei Bud studied the geometrical classification problem for several parameter spaces of surfaces. Understanding their geometry provides us with a meaningful way to study small perturbations of underlying physical objects.*

*Molekulares Design von Kohlenstoff-Materialien – Funktion folgt aus der Form*

**Dr. Niklas Grabicki**

promoviert bei Prof. Dr. Oliver Dumele, Institut für Chemie, Humboldt-Universität zu Berlin  
(inzwischen Albert-Ludwigs-Universität Freiburg)

*In Analogie zu dem Leitsatz »Form Follows Function« kann die synthetische Chemie heute Moleküle entsprechend ihrer angestrebten Funktion rational designen. Dr. Niklas Grabicki hat im Rahmen seiner Dissertation funktionale Moleküle synthetisiert, die als neue molekulare Sensoren oder licht-responsive Magneten klassifiziert werden können. Potenzielle Anwendungsgebiete dieser neuen funktionalen Moleküle reichen von gezieltem Membrantransport bis hin zur Datenspeicherung.*

*Dem Blick voraus: Wie aktive Vorhersagen unser Sehen prägen*

**Dr. Lisa Kröll**

promoviert bei Prof. Dr. Martin Rolf, Institut für Psychologie, Humboldt-Universität zu Berlin

*Um wichtige Teile unserer Umgebung mit hoher Sehschärfe betrachten zu können, bewegen wir unsere Augen unentwegt von Ort zu Ort. Doch wie können wir interessante Objekte als stabil wahrnehmen, obwohl sie sich ständig auf der Netzhaut des Auges verschieben? Dr. Lisa Kröll zeigt, dass menschliches Sehen keineswegs wie eine Kamera funktioniert, die passiv auf relevante Reize gerichtet wird. Ganz im Gegenteil: Unsere Wahrnehmung ist von aktiven Vorhersagen geprägt, die es uns erlauben, vor jeder Augenbewegung für einen kurzen Moment in die Zukunft zu blicken.*

### Jurysitzung mit anschließender Preisverleihung

Der **Dissertationspreis Adlershof** wird jährlich vom Forschungsnetzwerk IGAFa e. V., der Humboldt-Universität zu Berlin und der WISTA Management GmbH verliehen.

